



Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz

Unter der Schirmherrschaft des Bundesamtes für Sport (BASPO) und der Gesellschaft der Schweizerischen Kunsteisbahnen (GSK, Sektion D) hat sich eine Arbeitsgruppe zum Ziel gesetzt, eine auf schweizerische Verhältnisse angepasste Grundlage für Eissportanlagen zu erarbeiten.

Mit Unterstützung zahlreicher Unternehmungen im Eissportbereich ist das Handbuch in seiner ersten Ausgabe ab sofort erhältlich.

Jetzt erhältlich

Die Planung, den Bau und den Betrieb von Eissportanlagen stellen alle daran Beteiligten – Architekten, Ingenieure, Techniker, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Eissportanlagen, politische Behörden und Instanzen – vor erhebliche Herausforderungen. Bereits während der Planungsphase und später beim Bau und Betrieb sind komplexe technische Probleme zu lösen und eine Vielzahl gesetzlicher Bestimmungen zu beachten. Die für einen wirtschaftlichen Betrieb notwendige Multifunktionalität einer Anlage, die Nutzungsvielfalt (Winter- und Sommerbetrieb), sicherheitstechnische und ökonomisch wie ökologisch bedeutsame energetische Aspekte und der ganz besondere Charakter einer Eissportanlage als eine in der Regel öffentliche Einrichtung, die unterschiedliche Bedürfnisse abzudecken hat, machen die Planung, den Bau und den Betrieb auf allen Stufen zu einer anforderungsreichen Aufgabe.

Erschwerend kommt hinzu, dass in der Schweiz bislang ein Kompendium zum Thema Eissportanlage fehlte, das wichtige Hinweise für die verschiedenen Realisations- und Betriebsprozesse hätte geben können. Das vorliegende Handbuch will diese Lücke schliessen. Es behandelt in geraffter Form Aspekte wesentlicher Planungsgrundlagen für Eissportanlagen, geht auf die Kälte- und Haustechnik ein und legt in einem besonderen Kapitel auch ein spezielles Gewicht auf Optimierungsmassnahmen im Bereich Energie.

Zudem sollen die Anmerkungen zum eigentlichen Betrieb – ohne Patentrezepte geben zu wollen – wesentliche grundlegende Anregungen für eine sowohl bedürfnisgerechte als auch möglichst wirtschaftliche Führung vermitteln. Im Anschluss an einige Teilbereiche dieses Handbuchs finden sich Hinweise auf Normen, Verordnungen, Richtlinien und nützliche Quellen; ergänzende Grundlageninformationen sind überdies im Anhang enthalten.

Diese Querverweise verdeutlichen den Charakter dieses Handbuchs: Dem Bemühen um eine umfassende Darstellung zum Trotz muss vor unerfüllbaren Ansprüchen gewarnt werden. Das «Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz» kann und will Fachkompetenzen

auf allen Stufen der Planung, Realisierung und des Betriebes nicht ersetzen. Absicht war und ist vielmehr, mit diesem «Wegweiser» und «Ratgeber» auf wesentliche Aspekte hinzuweisen und den Umgang mit einem vielschichtigen Thema zu erleichtern. Der Beizug spezialisierter Kräfte wird dadurch nicht überflüssig, zumal jede einzelne Anlage durch einen eigenen unverkennbaren Charakter und individuelle Voraussetzungen gekennzeichnet ist, die allgemeingültige Regeln ausserhalb von gesetzlichen Bestimmungen und Verbandsnormen nur bedingt zulassen.

Der Aufbau dieses Handbuchs soll ein schnelles und einfaches Auffinden gewünschter Problemkreise und Informationen erleichtern. Einzelne Teile des Inhalts können problemlos ausgewechselt werden – namentlich wenn neue gesetzliche Bestimmungen oder wesentliche technologische Entwicklungen Modifikationen notwendig machen. Eine solche Nachführung des Handbuchs wird den Benützern sehr empfohlen, denn nur durch permanente Ergänzungen ist Gewähr geboten, dass diese wichtigen Grundlagen dem neusten technischen und gesetzgeberischen Stand entsprechen.

Bewusst richtet sich dieses Handbuch im Übrigen nicht nur an Planer, Architekten, Ingenieure und Techniker, sondern an alle mit einer Eissportanlage verbundenen Personen – also auch an Nicht-Fachleute. Die Herausgeber sind überzeugt, mit dem Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz ein nützliches, ja unverzichtbares Instrumentarium vorzulegen, das den Umgang mit einer komplexen Materie wesentlich erleichtert.

Mittels Bestelltalon (auf der Rückseite dieses Blattes) ist das «Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz» beim Bundesamt für Sport (BASPO) und der Gesellschaft der Schweizerischer Kunsteisbahnen (GSK) zu bestellen.



Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz

Bestellung

Bitte stellen Sie mir das Handbuch für Eissportanlagen in der Schweiz an folgende Adresse zu:

Firma:

Kontaktperson:

Strasse/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Anzahl Exemplare:

Um Sie bei eventuellen Ergänzungen (bis zwei Jahre nach Erscheinungsdatum für Bezüger des Handbuches kostenlos) optimal bedienen zu können, sind wir um folgende Zusatzangaben dankbar:

Telefonnummer:

Faxnummer:

Email:

Für die Zustellung des Handbuches für Eissportanlagen in der Schweiz verrechnen wir Ihnen pro Exemplar Fr. 160.- (zuzüglich Porto und Verpackung)

Bestellung senden an:

Bundesamt für Sport (BASO)

Fachstelle Sportanlagen - 2532 Magglingen - **Faxnummer: 032 327 64 04**

Gesellschaft der Schweizerischen Kunsteisbahnen (GSK, Sektion D)

Ringstrasse 15 - 8162 Steinmaur - **Faxnummer: 044 853 34 41**